



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Unser heutiger Newsletter ist Israels erstem Ministerpräsidenten David Ben-Gurion und der Erfindung des Anti-Zionismus gewidmet.

Die Themen des Tages

Kleiner Mann ganz gross. David Ben-Gurion hat nicht bloss den Staat Israel proklamiert, sondern als Ministerpräsident auch dessen erste Jahre geprägt. Und auch wenn er sich dabei grosse Verdienste erworben hat, so belasten doch gewisse seiner Entscheide die israelische Politik bis heute. FokusIsrael.ch hat sich mit David Ben-Gurion, der trotz seiner 1.52 m zu den grossen Staatsmännern des 20. Jahrhunderts zählt, über seine Überzeugungen und Handlungen unterhalten – und darüber, was er im Rückblick anders machen würde. Hier geht es zum KI-Gespräch: [David Ben-Gurion zu FokusIsrael.ch: «Wir hatten einen Vorteil: Wir kämpften um unsere Existenz!»](#)

Moskaus grösster Propagandaerfolg. Die Sowjetunion gehörte 1947 in der UNO zu den Befürwortern eines jüdischen Staates in Palästina. Doch als dieser Staat sich nachher nicht auf ihre Seite schlug, begann sie ihn konsequent zu diffamieren. Mit Erfolg: Der «Anti-Zionismus made in the UdSSR» gehört heute zum politischen

Glaubensbekenntnis insbesondere der europäischen Linken und der mit ihr verbündeten Islamisten. Jan Kapusnak hat die Geschichte der erfolgreichsten Propaganda-Aktion der Sowjetunion und deren Langzeitfolgen nachgezeichnet. [Wie die Sowjetunion den Antizionismus zu einem globalen Glaubensbekenntnis machte - FokusIsrael](#)

Weitere Aktualität zu Israel, dem Nahen Osten und Antisemitismus finden Sie hier:

[News auf FokusIsrael.ch](https://www.fokusisrael.ch)

Ich wünsche Ihnen ein gutes Wochenende.



Verein Fokus Israel und Nahost

Sacha Wigdorovits

Chefredaktor

Verein Fokus Israel und Nahost

8702 Zollikon

newsletter@fokusisrael.ch

www.fokusisrael.ch

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich bei anderer Gelegenheit für das Thema «Israel und Nahost» und/oder das Thema «Antisemitismus» interessiert haben oder weil Sie in einer politisch, in der Forschung und Lehre oder beruflich wichtigen Stellung tätig sind.

[Abmelden vom Newsletter](#)